

Die äußerste Umgrenzung der Außenbezirke von E.S.O.P. oder die E.S.O.P.-Peripherie zeigt sich einer Beobachtung »zumeist wohl in der Gestalt eines Kreises, einer horizontal stehenden Ellipse oder eines Doppelkreises (bestehend aus zwei einander berührenden, oder einander etwas überschneidenden, gleich großen, horizontal nebeneinander stehenden Kreisen, die im Bereiche ihrer Innenseiten wie zu einer aus ihnen sich bildenden Ellipse miteinander verschmelzen). Auch von denjenigen Beobachtern, die eine „E.S.O.P.-Gesichtsfeld-Peripherie-Form“ nicht zu erkennen pflegen oder sie überhaupt für „unbestimmbar“ halten, pflegt [bei Anwendung der (experimental-deskriptiv-psychologisch überhaupt sehr aufschlußreichen) Methode weitestgreifender Zuordnung] immerhin vermutet zu werden, eine solche Form sei eher als Kreis, denn etwa als Dreieck oder Quadrat anzusprechen. — Ganz allgemein pflegt die E.S.O.P.-Gesichtsfeld-Peripherie in keinem einzigen Punkt scharf hervorzutreten, oder überhaupt den Charakter einer wirklichen Linie zu besitzen, vielmehr nur die Zone zu bedeuten, in der sich E.S.O.P.-Gebilde nach außen hin völlig verlieren.«

Es »pflegt das E.S.O.P.-Gesichtsfeld (nach allen Seiten hin in etwa gleicher Weise) so stark eingeschränkt zu erscheinen, daß es im Vergleich zu einem beleuchteten Gesichtsfeld allerseits weniger als die halbe lineare Ausdehnung besitzt.« Da nun die Farbdarbietungen selbst jeweils als beleuchtetes Gesichtsfeld erscheinen, ist dessen „Größe“ möglicherweise anderen beleuchteten Gesichtsfeldern und nicht denen der E.S.O.P. gleich zu machen, so sehr es auch den E.S.O.P. in der Form und sonst ähneln mag.

19. Wenn dereinst die unten (21.—25.) erstmals mitgeteilten Erlebnisse postulierter Farbdarbietungen oder der Farbwandelspiele selbst ein psychologisches Interesse beanspruchen werden, dann wird ein Vergleich mit anderen Erlebnissen, besonders auch mit labilen Erscheinungen auf optischem Gebiet, förderlich sein, und es werden weitergreifend deren Eigenschaften oder strukturelle Eigenheiten heranzuziehen sein. Eine heuristische Bedeutung aber scheint zunächst nur noch einer gewissen allgemeinen Erfahrung über die Art der Auffassung von E.S.O.P.-Konfigurationen und -Bewegungen zuzukommen. —

(Nach dem „Bericht ü. d. VI. Congr. f. exper. Psychol.“, 1914, gab R. H. GOLDSCHMIDT) »im Dunkelzimmer kurzdauernde, „eben wahrnehmbare“ Lichtreize, die objektiv dreieckig, rechteckig, quadratisch, oder sonstwie polygonal, elliptisch oder kreisförmig